

# CRPS NETZWERK GEMEINSAM STARK

Das Complex Regional Pain Syndrom (CRPS) ist eine Krankheit mit vielen Namen: Morbus Sudeck, Sudecksche Krankheit, Algodysthrophie, Neurodystrophie, Sympatische Reflexdystrophie, komplexes regionales Schmerzsyndrom – hinter all diesen Bezeichnungen verbirgt sich ein Gesundheitsproblem, das der deutsche Chirurg Paul Sudeck Anfang des 20. Jahrhunderts als Erster beschrieben hat und von dem auch Ergotherapeutin Alexandra Schmidt von der Landes-selbsthilfegruppe CRPS Miteinander Bayern e. V. i. G. seit 20 Jahren betroffen ist.

**D**as CRPS äußert sich unter anderem durch starke und länger anhaltende Schmerzen – zumeist in Händen, Füßen oder mehreren Gliedmaßen, vielfach verbunden mit einer deutlichen Bewegungs- und Funktionseinschränkung. Die Häufigkeit der Erkrankung ist unbekannt. Schätzungen in Deutschland gehen von mindestens 10.000 bis 40.000 Fällen aus. Frauen sind eher betroffen als Männer. Auch Kinder können erkranken. Kennzeichnend für Morbus Sudeck sind trophische Weichteil- und Knochenveränderungen sowie Störungen der Vasomotorik und Sudomotorik der betroffenen Gliedmaßen. Im Endstadium kann die Erkrankung zum Funktionsverlust des betroffenen Körperteils durch Gelenkversteifung und Schrumpfung der Haut, Sehnen und Muskeln führen. Die Auslöser für CRPS sind bis heute nicht vollständig bekannt. Auf Grundlage einer noch nicht geklärten Reaktion feiner und feinsten Nerven kommt es zu einer Entzündung im verletzten Extremitätenabschnitt. Es treten Durchblutungsstörungen, Ödeme, Hautveränderungen und schließlich auch Funktionsstörungen mit starken Schmerzen auf.

Unsere in Nürnberg ansässige CRPS-Regionalgruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, Betroffene und deren Angehörige während der oft langwierigen und komplexen Erkrankung zu beraten, zu unterstützen und nachhaltig zu betreuen. Da bei schnellstmöglicher Behandlung durchaus Heilungschancen bestehen, sind wir stets darauf bedacht, sofortige Hilfe anzubieten. Dennoch ist zu bedenken, dass selbst bei zeitnaher CRPS-Diagnose in der Regel mit einer langen Therapie-odyssee von meist über einem Jahr zu rechnen ist.

Da Informationen über CRPS und deren Verlauf rar gesät sind und es auch nur wenige medizinische und therapeutische Ansprechpartner gibt, vermittelt das CRPS NETZWERK GEMEINSAM STARK Hinweise zu Spezialisten und informiert über alternative Therapiemöglichkeiten.

Wichtig ist uns, Ärzte und Behandler in unsere Tätigkeiten miteinzuverbinden und sie auf die Wichtigkeit einer frühen Diagnose und Therapie aufmerksam zu machen. Hierfür bieten wir zahlreiche Informationsmaterialien an. Darüber hinaus organisieren wir Weiterbildungsmaßnahmen für Repräsentanten

und Patienten und unterstützen bei der Gründung von Landes- und Ortsverbänden. Außerdem beteiligen wir uns an Erfolg versprechenden Forschungsprojekten und arbeiten eng mit internationalen CRPS-Organisationen und nationalen Selbsthilfedachorganisationen zusammen. Es ist außerdem selbstverständlich für uns, bei Fachveranstaltungen und Symposien zum Thema CRPS vertreten zu sein, um Patienten und Interessierte über den neuesten Stand der Forschung zu informieren. Hierbei ist es uns ein besonderes Anliegen, Ärzte und Therapeuten für diese Krankheit zu sensibilisieren und ihnen jederzeit – insbesondere in Bayern – als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

*Alexandra Schmidt  
(CRPS, Regionalgruppe Nürnberg)*

## So erreichen Sie uns

CRPS Bayern  
Regionalgruppe Nürnberg  
Alexandra Schmidt (Leitung)  
Telefon 09 11 / 14 88 93 29  
E-Mail alexandra.schmidt@crps-netzwerk.org  
Internet www.crps-nuernberg.de